



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1846**

CCXXXIV. Das Franziskaner-Kloster zu Stendal verkauft seine Terminarie  
zu Gardelegen dem Stadtrathe daselbst, am 31. Jan. 1540.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54572](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54572)

dat sie vnfs hute, data dusses vnfses breiffes, negen gulden entrichtet vnd betalth vnd van dem fsuluigen huse nicht mer den negen gulden, de sie vnfs vp Osteren negest kommende tho entrichtende, fschuldich gebleuen, Syndt dar tho willens, andreas werneken vnsem haluen viif gulden tho vornogende. Des tho bekrestigen orkunde vnd merer vorsekerunge Hebben wy oben gemelten Duffze vorlatingk vnd bekantenisse myth vnnses Priorath Ingesegel tho nedden vpp Spatium dusses brieff willicken vorsegelen laten Gegeuen vnd screuen Na Christli gebort vnnses herren vffteinhundert dar Na Im Ein vnde druttesten Jarehe, Am Auende vndecim milium virginum.

**CCXXXIII.** Kurfürst Joachims Aufgebot derer von Alvensleben zu Gardelegen mit ihren Lehnspferden in Bereitschaft zu sitzen, vom 24. April 1537.

Joachim, von G. G. Marggraf zu Brandenburg und Churfürst etc. Vnfern Grus zuvorn lieben getrewen, Nachdem uns angelanget das sich fast allenthalben entbörung und kriegesleüft erowgen und vil geschwinde practiken vorhanden sein sollen, haben wir vor nottürlich bedacht in unferm Churfurstenthumb und Landen vleisig auffehn zu haben und die unfern in zeith des friedens vor überfall und schaden zu warnen und mit den unfern zur gegenwehr in gereitschaft zu sizen. Demnach begere wir mit sonderm Ernst, ihr wollet eüch in keinem wege bei uermeidung unfer straff und ungenade ane unfern wissen und sonderlichem erlewb zu Ross oder zu Fuss aufferhalb landes zu einichen herren und insonderheit zum konige in Franckreich zum Türken oder ihren Anhängern in kriegsleüften zu dienst bewerben noch bestellen furnemlich auch wieder die Romische Kaiserliche oder konigliche Majestat unfere allergnedigste herren nicht gebrauchen lassen, sunder euch einheimisch enthalten und mit Knechten, pferden, harnisch sampt andern kriegesrüstunghe was zum Feldzuge gehört bis uf unser weiter erfordern in gereitschaft sitzen, das nicht anders haltet verlassen wir uns euren phlichten nach ernstlich zu gescheen. Datum Cöln an der Sprew Dinstags nach Jubitate, anno XXXVII. Vnfern lieben getrewen allen von Alvensleuen zu Gardelegen.

Nach Gerdens Dipl. II, 566. 567.

**CCXXXIV.** Das Franziskaner-Kloster zu Stendal verkauft seine Terminarie zu Gardelegen dem Stadtrathe daselbst, am 31. Jan. 1540.

Wy Nielaus Badenstede Gardiann vnd Petrus witte vnd alle Broder des Conwents des Closters vnd Ordens Sanct Francisci tho Stendall Bekennen vnd Betugen jn und myt dessem unsem apenbreue vor vns vnd alle vnnsen Nakomelingen vnd vor alsweme, de ohn sehen edder horen lesenn dat wy myt gunst willen vnnndt fulbordt vnfs gnedigestenn herrn Marggraffen tho Brandenburg vnd Churfurst etc. Recht vnd Redelikenn tho eynen ewigenn vnwederoplichenn kope verkofft hebbenn vnd verkopen jegenwerdich jn vnd myt Crafft deses brieffes Denn Erfamen vnd wisenn Burgermeistern vudt Radtmannen tho Gardelege vnd jren nakomend vnse Termeinen hufs, hoff vnd waninge, iso wy vnd vnse vorfharene dorfuluest tho Gardelege vp vnser leuen fruwenn kerckhoff by

der kosterye beleggen gehat hebben, Also dat sie datfuluige hufs vor uns vnd alle vnse andere broder vnd Nakamelingen vnser Conuents vnd Ordens Sancti francisci alle tidt fry vnd vngehindert tho der Ehre gades vor einen predikanten ader einen ander kerckenn ader Stadt dyner brukene, bewanen, Inn borgerrecht, wo ohn des bequem jst, bringenn vnd geneten mogen, dar var sie vns druttich gulden ann harder munte houetsummen jn einen Summen wol tho dancke vogenoget vnd betalt hebben, die wy fort jn vnser Closters Schulde vnd var nottorftige spise vnd gedrencke tho vnser Liue erholdinge gewannt vnd gekert hebbenn. Wy Reden vnd lauen ock dessen koepp vor vns vnd alle vnse ander broder stede vnd vaste wol tho holdenn, Seggen ock aff vnd renunetyren vor vns vnd allenn vnser mitbestimpten alle priuilegien, begnadingen, Frieheiten vnd gerechticheiden, de vns, vnsem Conuente, Closter vnd orden van pewestliche Hillicheit ader keiserliche Maiestat gegeben sint ader Gegeuen mogen werden, dat wy desfuluigen jegen dessen kopp ader Contract nicht genetenn ader gebukkenn willenn, besundern denn jn allenn synen artikelen vor vnns vnd allē vnse Annder mytgenompten broder stede, vestlich holden willen. Tho orkund vnd merer wissenheit hebben wy dessen brieff mit vnser Closters vnden angehangeden jngesegelln besegeln vnd geuen laten nach Christi vnser leuen hern gebörd vvesteinhundert darna jn virtichsten jare, am Middeweken na Conversionis pauli.

**CCXXXV.** Quittung des Conventes zu Neuendorf für den Rath zu Gardelegen wegen geleisteter Rentenzahlung, am 17. Febr. 1540.

Wy ghertrudis van Lüderitze Ebbedis, Anna storkouwels priorisse vnd de gantze famenyge to Nigendorpp bekennen apenbare jn vnd mit Crafft dusses breuefs vor als weme, dat vnse de wolwisen vnd Erfamen heren Borghermestere vnd Ratmanne der Stadt gardelege viff gulden jerliker renthe, de vnse by em vppe ereme rathuse bedaget weren, vppe fünfte andreaes dach vorghangen jmme negen vnd druttigsten jare, wol to dancke vornoget vnd betalet hebben. Dar vmmegge wy ome quit vnd los jn Crafft vnd macht dusses Breuefs mit vnser gods hufes zegel des hiligen Crucis vorzegt, dede gegenen ist na Cristi vnser heren gebort dusent viffhundert vnd jmme vertigsten jare, Am dinxdage na jnuocaut.

Nach dem Originale im Garbel. Raths-Archive.

**CCXXXVI.** Der Rath zu Gardelegen bittet den Kurfürsten um eine Abschrift der neuen Kirchenordnung und harret der kurfürstlichen Visitatoren, die von Stendal nach Berlin zurückgekehrt sind, am 20. Dez. 1540.

Durchluchtigster hochgehornn gnedigester Churfurst vnd here. Iuwen Churfvrstlichenn gnaden synn vnse vnderthenige plichtwilligs gehorfamen denste allendt myt flite varann bereit. Gnedigester Churfurst vnd here. Nachdem i. c. f. g. vth bewechlikenn orsakenn tho Erholdinge Christlicher Religiönn eyne ordenunge vppericht vnd vp geholdenn landtage letare gnedichlich begerdt vnd bes-